

## Leserbrief

### Zu „Gezeitenland und Marketing...“ (BZ am 4.3.2005)

In der Borkumer Zeitung vom 4.3.2005 hat der Bürgermeister Akkermann zu der öffentliche geäußerten „Kritik“ am Marketing für unser „**Gezeitenland**“ Stellung genommen und die noch kommenden Marketingmaßnahmen angekündigt. Es ist anzunehmen, daß er damit auf die Kritik der FDP reagiert, die im Laufe der FDP Mitgliederversammlung am vergangenen Dienstag deutlich wurde.

Dazu bitten wir Folgendes zu beachten:

In meiner Rede auf der Mitgliederversammlung habe ich lediglich bemängelt, daß das Juwel „**Gezeitenland**“ ein halbes Jahr vor der Eröffnung auf dem Festland weitgehend unbekannt ist. Niemand hat in Frage gestellt, daß noch Marketingmaßnahmen anlaufen.

Ich habe deutlich gemacht, daß die FDP sich eine frühere aktive Vermarktung auf dem Festland gewünscht hätte, zumal wir damit noch Gäste erreicht hätten, die ihre Urlaubsentscheidung für September, Oktober bereits frühzeitig getroffen haben. Ebenso wurde von uns bedauert, daß es noch nicht gelungen ist, jeden Borkumer vom „**Gezeitenland**“ zu überzeugen und eine durchgängig positive Grundstimmung unter der Bevölkerung zu diesem Projekt zu bewirken.

Wörtlich wurde ebenso gesagt: „ Das **Gezeitenland** ist mit Sicherheit wertvoll für die Insel und wir (die FDP) stehen dahinter !“

Gleichzeitig wurde aber auch davor gewarnt, das „**Gezeitenland**“ als „Allheilmittel“ für unsere touristische Infrastruktur zu betrachten und sich darauf auszuruhen.

Selbstverständlich ist es der Presse nicht möglich, im Rahmen ihrer Berichterstattung komplette Reden im Wortlaut abzudrucken, so daß hin und wieder der Zusammenhang bestimmter „Redeteile“ nicht klar zu erkennen ist.

Um es ganz deutlich zu sagen: Die FDP ist der Auffassung, daß das „**Gezeitenland**“ ein sehr guter, aber nur erster Schritt ist, Borkum wieder in die Nähe eines Anschlusses an den Markt für alle Generationen zu bringen.

Auch wenn die Stellungnahme des Bürgermeisters aus der Unkenntnis des gesamten Redetextes entstanden ist, so begrüßen wir die damit erfolgte umfangreiche Information über die angedachte Vermarktung des „**Gezeitenlandes**“ sehr. Vorstand und Mitglieder der FDP wären die letzten, die sich über einen Erfolg dieser Maßnahmen zur Gewinnung von Gästen und Bindung dieser an unsere Insel nicht freuen würden.

Fokke Schmidt jr.

Vorsitzender

FDP Ortsverband Borkum